

Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien

Planung

1. Darstellung des Energiesparkonzeptes

Entwurfskriterien und gebäudespezifischen Bauelemente als Teil des Energiekonzeptes

Bei bestehenden Gebäuden: Liegt ein Gesamtkonzept zur Energieeinsparung vor, wenn nein, wird es im Rahmen der Planung erstellt?

2. Jahres-Heizwärmebedarf

gem. Rechenverfahren EnEV 2002

Geplant: 0,28 qh = kWh / (m² * a)

Zulässig: 0,57 qh = kWh / (m² * a)

Jahres-Heizwärmebedarf nach gesonderte Methode

Methode: Monatsklima 2 Verfahren

Jahres-Heizwärmebedarf: 44,95 in kWh / (m² * 397 * a)

3. Verhältnis wärmeübertragende Gebäudehülle (A) zum beheizten Bauwerksvolumen (V)

A / V : 0,56 (m⁻¹)

4. Wärmeerzeugung

über

☐ Einzelheizung

☒ Zentralheizung

mit

☒ Gas, ☐ Öl, ☐ Strom

sonstige Wärmelieferung

☐ Nahwärmesystem

☐ Fernwärmesystem

5. Sonnenenergienutzung, aktiv

☐ Sonnenkollektoren

zur

☐ Warmwassererzeugung für Gerätewartwohnung

☐ Beheizung

☐ Stromerzeugung

6. Wasser/Begrünung

Regenwassernutzung

Regenwasserverrieselung

Versiegelung des Grundstückes (%)

Ersatzmaßnahmen : *nicht vorgesehen*

Dach-/Fassadenbegrünung : *nicht geplant*

7. Maßnahmen zum Immissionsschutz

Schall / Lärm

Altlasten /Schadstoffe

8. Sonstige Angaben

Ausführung

1. wesentliche Baustoffe

Tragwerk *Mauerwerk, Beton*

Fassade *Verklebungsfassade mit Wärmeeisolation*

Dach *Flachdach*

Fenster *Aluminium*

Innenwände *Mauerwerk, Metallsteinelemente mit Gipskarton*

Bodenbeläge *Linoleum*

Verkleidungen *abgeränderte Decke mit Gipskartonplatten*

Anstriche *Dispersionsfarbe (Lösungsmittelfrei)*

2. Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe

- ☐ PVC
- ☐ Tropenholz
- ☐ FCKW / HFCKW -haltige Baustoffe

Begründung für Einsatz:

3. Haustechnik / Technische Gebäudeausrüstung

*(Es sind jeweils die Kenndaten Beleuchtung, Lüftung, Kühlung, Bürogeräte und Heizungs-
pumpe aufzuführen. Für den Luftdichtigkeitstest gilt DIN 4108, Beiblatt(Entwurf))*

Wesentlichen Komponenten des Heizsystems

Lüftungsanlagen ohne Wärmerückgewinnung

Einsparungsmaßnahmen in der Elektro- und Beleuchtungstechnik

Wasserspartechniken

Luftdichtigkeit des Gebäudes

max FNEV lt. DIN 4108

4. Abfallvermeidungskonzept

Einsatz von Recyclingstoffen

Abfallvermeidungskonzeptes in der Planung- und Bauausführung

*Darstellung der wesentlichen Aspekte, z.B. Vermeidung von Verbundwerkstoffen Reduzierung
von Baustoffverpackungen, Reststoffbehälter nach Arten differenzieren und kennzeichnen.*

Münster, den 23.08.2007

Dipl.-Ing. W. Kantorski